



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Creutzstein.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Berg-Schloß im Auszog des Hunsrück gelegen. Die Pfarr-Kirche steht in einer Insel so die Nahe macht. Das Rath-Haus und der Pfalz-Hof sind alda wol zu sehen. Die Metzger haben allhier sonderbare Freyheiten weil einer ihres Handwerks dem Gräfen Jo-hann von Sponheim das Leben wider seine Feinde dapsermuthig erhalten. An. 1500. ereigneten sich an Hembsbern / Schlehen / Tisch-Lücher / Leilachern viel selzame Crew ke von unterschiedlichen Flecken / so sich nicht auswaschen lassen / sondern in 10. Tage also geblieben / worauf sie wider verschwunden. Zwen Jahr hernach ist ein grosser Sterb erfolget. An. 1620. wurde die Stadt von den Spannern erobert. Anno 1632. von den Schweden. Anno 1639. von den Sachsisch-Weymarischen und Franzosen / An. 1641. von den Kensierrischen / und An. 1644. von den Franzosen. An. 1689. hauseten im Jänner die Franzosen sehr grausam allhier.

Creutzstein.

Creutzstein ist ein vestes Berg-Schloß zwischen Wien und Korneuburg / so An. 1620. die Böhmen und Mähren eingenommen. An. 1645. bekamen solches Schloß auch die Schwedischen / die es hernach im October an unterschiedlichen 3. Orten ruiniret und in die Lusst gesprenget.

Cromary.

Cromary ist ein Städlein zu dem obern Theil oder Diocesis der Grafschaft Burg und